Grüne: Tempo 80 am Küstenkanal

VERKEHR Ratsfraktion dringt auf Beschränkung und Überholverbot

EDEWECHT/KUS – Immer wieder kommt es auf der Bundesstraße 401, der Küstenkanalstraße, zu schweren Unfällen. Ende Juni beispielsweise war zwischen Jeddeloh II und Husbäke ein mit zwei Personen besetztes Auto mit einem Reisebus kollidiert. Die

Insassen des Wagens wurden dabei schwer, der Busfahrer leicht verletzt.

verletzt.
Nicht nur Angesichts dieses
Unglücks erneuert die Edewechter
Ratsfraktion von

ert die Edewechter
Ratsfraktion von
Bündnis 90/Die Grünen
einen Antrag, den sie im Jahr
2009 erstmals gestellt hatte.
Die Gemeindeverwaltung
wird darin aufgefordert, bei
den zuständigen Behörden
eine Tempobeschränkung auf
80 sowie ein Überholverbot
für die B 401 auf Edewechter
Gemeindegebiet zu beantragen. Außerdem sollten, so
heißt es bei den Grünen weiter, feste Geschwindigkeits-

messanlagen installiert wer-

den sowie regelmäßige mobile Radarkon trollen erfolgen.

Ihren Antrag untermauert die Fraktion mit Zahlen, die bis ins Jahr 2005 zurückreichen. Damals sei es auf der Küstenkanalstraße im Edewechter Bereich zu 55 polizei-

lich registrierten Unfällen gekommen. 2013
seien es 34 Unfälle
gewesen. Ein
Mensch sei im
vergangenen Jahr
ums Leben gekommen, 14 Personen wurden
schwer verletzt. Bei
vielen der Unglücke

sei eine nicht angepasste Geschwindigkeit die Ursache gewesen.

Durch eine Tempobeschränkung könnten nicht nur die Unfallfolgen gemildert werden, so die Grünen. Sie diene auch dem Umwelt- und Lärmschutz.

Weitere Berichte aus der Gemeinde Edewecht auf der nächsten Seite